

Tagung

Zukunft

der Psychiatriegeschichte im LWL

23./24.5.2024

Das LWL-Museumsamt führt mit der Stadt Warstein und den LWL-Kliniken Lippstadt und Warstein das von der LWL-Kulturstiftung geförderte zweijährige Projekt *Dinge ver-rücken. Vermittlungs- und Kommunikationsstruktur zu Geschichte und Gegenwart der Psychiatrie in Westfalen* durch.

Die nun in Kooperation mit dem LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte veranstaltete Tagung stellt zentrale Ergebnisse des Projektes vor und richtet den Blick auf vergleichbare Projekte in anderen (Bundes-)Ländern. Denn angesichts eines wachsenden öffentlichen Interesses an psychiatrischen Einrichtungen und ihrer Geschichte muss sich auch der LWL der Frage ihrer aktiveren Vermittlung stellen.

Wie kann die Psychiatriegeschichte in Westfalen vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart einer breiten Öffentlichkeit niedrigschwellig und sensibel vermittelt werden? Vertreterinnen und Vertreter der LWL-Kliniken Lippstadt und Warstein fragen gemeinsam mit Expertinnen und Experten nach den kulturwissenschaftlichen Perspektiven auf die Psychiatrie und ihren Potentialen. Die Tagung zeigt Wege auf, wie der LWL mit seinem psychiatriegeschichtlichen Erbe umgehen kann.

Veranstalter

LWL-Museumsamt für Westfalen

www.lwl-museumsamt.de

LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte

www.lwl-regionalgeschichte.de

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung bis zum 17.5.2024 per E-Mail über museumsamt@lwl.org.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei, Kaffee und Mittagsimbiss inklusive

Tagungsort

LWL-Museum für Kunst und Kultur

Auditorium

Domplatz 10 | 48143 Münster

www.lwl-museum-kunst-kultur.de

Das Museum ist barrierefrei zugänglich.

ÖPNV

Vom Hauptbahnhof Münster entweder zu Fuß oder mit dem Bus: Ab *Münster Hauptbahnhof* 15 Gehminuten Richtung *Domplatz/Prinzipalmarkt*. Buslinien 1, 9, 12, 14 (Bussteig B1) sowie 2, 4, 10, 11, (Bussteig C1) vom Hauptbahnhof zur Haltestelle *Domplatz* (7 Minuten Fahrzeit).

Anfahrt mit Auto

A43, A1 Abfahrt *Münster-Süd* oder *Münster-Nord* Richtung Münster-Centrum/Innenstadt. Das Museum befindet sich am Domplatz 10.

Parkplätze

Parkhaus Aegidiimarkt (gegenüber vom Museum) Aegidiimarkt 1–7, 48143 Münster oder Parkplätze auf dem Schlossplatz (Fußweg ca. 10 Minuten). Behindertenparkplätze befinden Sie auf dem Domplatz.

Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Tagung

Zukunft

der Psychiatriegeschichte im LWL

23./24.5.2024

im LWL-Museum für Kunst
und Kultur Münster

stadt
warstein
Mitten im Naturpark

LWL KULTUR
STIFTUNG

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Donnerstag 23. Mai 2024

ab

9.30 Uhr Eröffnung des Tagungsbüros | Anmeldung

10 Uhr Auftakt

Begrüßung und Moderation

Martin von Berswordt-Wallrabe

Talk und Einführung in die Tagung

Prof. Dr. Meinolf Noeker

Krankenhausdezernent des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Dr. Barbara Rüschoff-Parzinger

Kulturdezernentin des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe und Vorstandsmitglied der LWL-Kulturstiftung

Dr. Ulrike Gilhaus

LWL-Museumsamt für Westfalen

Prof. Dr. Malte Thießen

LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte

Dr. Thomas Schöne

Bürgermeister der Stadt Warstein

Prof. Dr. Ronald Bottlender

LWL-Kliniken Lippstadt und Warstein

10.40 Uhr Der 'Wahnsinn' vor Ort. Geschichte der Psychiatrie in Westfalen-Lippe 1850 – 2000

Prof. Dr. Malte Thießen

11.15 Uhr Quellen zur westfälischen Psychiatriegeschichte im Archiv des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Katharina Tiemann

LWL-Archivamt für Westfalen

11.45 Uhr Das Projekt „Dinge ver-rücken. Vermittlungs- und Kommunikationsstruktur zu Geschichte und Gegenwart der Psychiatrie in Westfalen“

Emil Schoppmann

Dr. Ulrike Gilhaus

LWL-Museumsamt für Westfalen

12.45 – 13.45 Mittagspause

Panel I Zugänge zur eigenen Psychiatriegeschichte

13.45 Uhr Das Gelände des LWL-Klinikums Gütersloh als Erinnerungsort

Dr. Franz Jungbluth

Stadtmuseum Gütersloh

Bernd Meißnest

LWL-Klinikum Gütersloh

14.30 Uhr Der Lengericher Gedenkpfad – Praktizierte Erinnerungskultur durch Aktives Erinnern

Stephan Bögershausen

LWL-Klinik Lengerich

Dr. Jörg Wittenhaus

LWL-Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Rheine

Mandir Tix

Bildhauer

15.15 Uhr Project in Progress: Wie gestalten wir inklusive Erinnerungskultur am Beispiel des historischen Friedhofs der Marsberger LWL-Einrichtungen

Stefan Heithorst, Fabian von der Osten

LWL-Schule am Bomberg der LWL-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Marsberg

Freitag, 24. Mai 2024

Panel II Digitale und interaktive Vermittlung

9.30 Uhr Grußworte

Dr. Georg Lunemann

Der Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe und Vorstandsvorsitzender der LWL-Kulturstiftung

9.45 Uhr Von der Forschung zum Online-Museum: Mad Studies in Aktion

Elena Demke

Historikerin, Initiatorin des MAD-Museum Anderer Dinge

10.30 Uhr Verrückt Digital. Interaktive Ausstellungen mit Apps – Erlebnisorientierte Inszenierung mit AR, VR und Multimedia

Karen Hehnke

Expo Etage, Osnabrück

11.15 Uhr Das Spielen der Psychiatrie – Über das Aufschließen von Museen durch das Einschließen von Games

Prof. Dr. Thomas Hensel

Lehrstuhl für Kunst- und Designtheorie, Hochschule Pforzheim

Dr. Philipp Bojahr

Cologne Game Lab, Technology Arts Sciences TH Köln

12 – 12.30 Uhr Mittagsimbiss

Panel III Psychiatriemuseen in Deutschland und den Niederlanden

12.30 Uhr Zwischen Gedenkort, Kulturbetrieb und Klinik. Das Krankenhaus-Museum Bremen und die KulturAmbulanz

Jannik Sachweh

Krankenhaus-Museum und KulturAmbulanz

13.15 Uhr LVR-Klinik Düren Haus 5: Einblick in das LVR-Projekt „Forum Psychiatrie - Dezentrale Begegnungsstätten zur Geschichte und Gegenwart der Psychiatrie im Rheinland“

Olaf Mehl

LVR-Klinik Düren

14 Uhr Het Dolhuys. Museum Van De Geest, Haarlem

Tom Theeuwes

Museum van de Geest, Haarlem

14.45 Uhr Was nehmen wir mit? Podiumsdiskussion

16 Uhr Ende der Tagung